

Sozialindex NRW 24/25

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 25. Februar 2024 18:27

Es ist ein absoluter Kampf.. 6 Jahre Brennpunktschule (Index 9) und natürlich waren da sooo viele auffällige Kinder (viele ohne offizielle Testung) .. typische Beennpunktgesamtschule im Ruhrpott... das waren meine schlimmsten Lehrerjahre.. ich habe damals mit ganz viel Idealismus versucht die Welt besser zu machen .. gelungen ist es mir gefühlt nicht.

Das einzige was ich daraus gelernt habe, dass ich seeeeehr dankbar sein kann, dass ich dann versetzt wurde.

Es hat mich definitiv desillusioniert, aber ich komme vielleicht auch durch diese Jahre mit den auffälligen Grundschulkindern oft erstaunlich gut klar. Grundschule ist bei ESE Kindern immer noch besser erträglich, als pubertierende ESE Kinder. Die gehen ganz anders ab... Ich erinnere mich an einen Tag, als ich in die Parallelklasse schaute und der ganze Boden mit lauter Papierkugeln belegt war. Als ich den Kollegen dann ansprach und fragte, was es damit auf sich hatte, sagte er mir, dass er den Schülern angeboten hatte, dass sie ihn die letzten 2 Minuten alle mit Papier abwerfen dürften, wenn sie dafür im Unterricht mitarbeiten würden. Das fand ich damals sehr verstörend. Man muss dazu sagen, der Kollege war auch total jung und war ganz frisch an unsere Schule gekommen.